

Projektinformation

Regiebetrieb Technische Dienstleistungen

Landeshauptstadt Dresden

Die Landeshauptstadt Dresden hat zum 01.01.2006 einen Regiebetrieb „Zentrale Technische Dienstleistungen“ mit über 700 Mitarbeitern gegründet. Dieser bietet seinen Kunden Leistungen im Bereich Straßen- und Brückenunterhaltung, Grünanlagen- und Baumpflege sowie Hausmeisterleistungen an. Durch die Bündelung der bisher von verschiedenen Ämtern wahrgenommenen Dienstleistungen werden in den nächsten Jahren Einsparungen im städtischen Haushalt in Höhe von über 5 Millionen Euro erwartet.



Mit der Bündelung der verschiedenen gewerblichen Dienstleistungen „unter einem Dach“ wurden von der Dresdner Verwaltung in enger Zusammenarbeit mit dem zuständigen Personalrat folgende Ziele verfolgt:

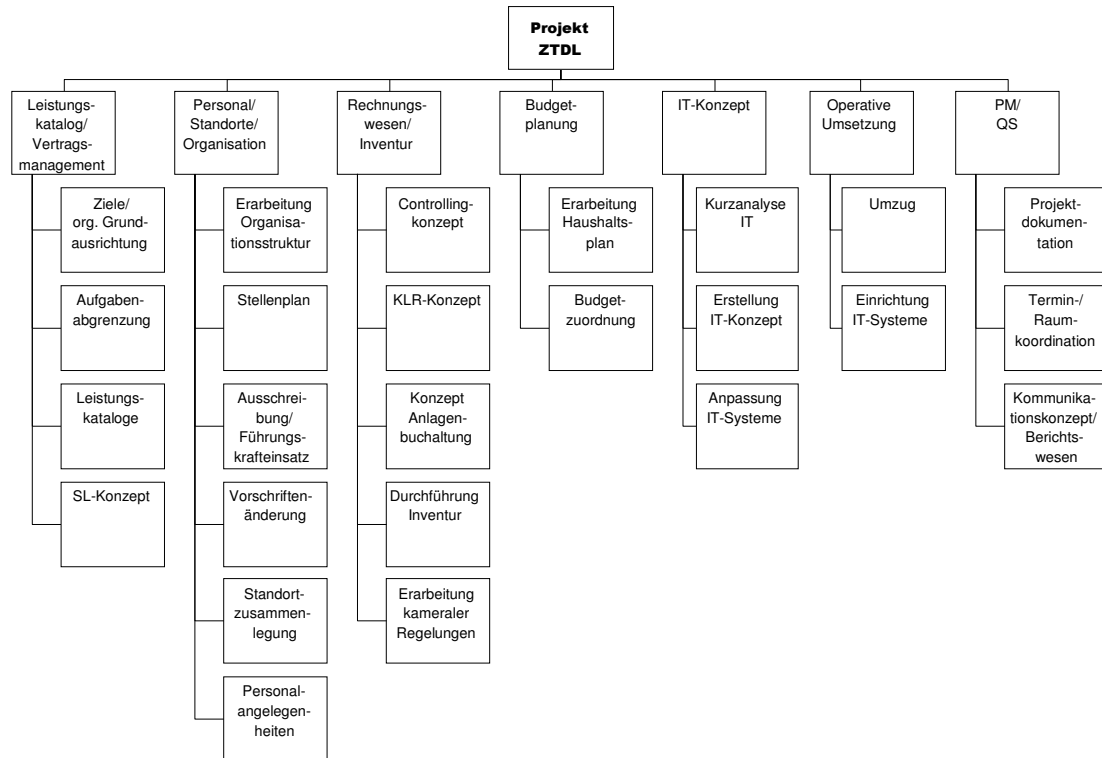
- Schaffung einer transparenten Auftraggeber-/ Auftragnehmer-Schnittstelle im Verhältnis zu den Fachämtern,
- Realisierung von Synergieeffekten zwischen den einzelnen technischen Dienstleistungsbereichen,
- Nutzung von Produktivitätsreserven bei Kernaufgaben,
- Optimierung von Standorten und Werkstätten und
- sukzessiver, sozialverträglicher Personalabbau.

Nachdem Syncwork zunächst in einer Vorstudie gemeinsam mit einer ämterübergreifenden Projektgruppe die Machbarkeit und Wirtschaftlichkeit der Neustrukturierung und internen Aufgabenverlagerung untersucht hatte, wurde anschließend der Auftrag zur Umsetzung des Reorganisationsvorhabens erteilt. Die zuvor geplante Teilprivatisierungsvariante der gewerblichen Dienstleistungen hätte deutlich weniger Einsparungseffekte gebracht und wäre vor allem mit erheblich mehr Risiken bei der Personalüberleitung verbunden gewesen.

Vorgehensweise

Zur Gründung des Regiebetriebes waren eine Vielzahl an organisatorischen, personellen und betriebswirtschaftlichen Planungen und Detailregelungen notwendig, die in einer Projektgruppe bestehend aus Mitarbeitern der Fach- und Querschnittsämtern, Vertretern des Personalrates und Syncwork-Beratern erarbeitet wurden.

Der nachfolgende Projektstrukturplan verdeutlicht das Vorgehen im Projekt:



Wesentliche Aufgaben im Projekt waren:

- Erarbeitung eines Leistungskataloges, eines Stellenplans und eines Organigramms,
- Herauslösung der anteiligen Haushaltsmittel, Schaffung eines neuen Unterabschnitts,
- Neuregelung der Beschaffungsprozesse,
- Schaffung der Grundlagen für die Rahmenvereinbarungen zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber sowie eine verursachungsgerechte Leistungsverrechnung,
- Übergabe von Fahrzeugen, Maschinen usw. an den Regiebetrieb,
- zeitnahe Besetzung der Managementpositionen,
- Erarbeitung und Umsetzung einer Standortkonzeption,
- Umzugsmanagement und Einrichtung der IT-Systeme und
- laufende Mitarbeiterinformation und -kommunikation

„Die Umsetzungsorientierung der Berater von Syncwork hat in unserem Veränderungsprojekt wesentlich zum pünktlichen und weitgehend reibungslosen Start des Regiebetriebes am 01.01.2006 beigetragen“, so Dresdens Bürgermeister für Allgemeine Verwaltung Winfried Lehmann.

Ansprechpartner

Heiko Rabe

Fon: +49 (0) 30 854081-23

E-Mail: rabe@syncwork.de

Syncwork AG

Management Consulting und Informationstechnologie

Lietzenburger Straße 69, D-10719 Berlin

Fon: +49 (0) 30 854081-0

Fax: +49 (0) 30 854081-99

info@syncwork.de

www.syncwork.de

Dresden · Berlin · Wiesbaden · Köln · Zürich